

E d i t o r i a l

Liebe Leserinnen und Leser,

willkommen (zurück) an der Uni Göttingen. Für viele von euch ist es das erste Semester an der Universität und gerade zu Beginn hat man viele Fragen. Gerne könnt ihr euch jederzeit mit euren Anliegen an uns wenden. Der neue Wadenbeißer ist wieder vollgepackt mit Themen rund ums Studium. Egal ob Infos über den Studenausweis oder die Stadt, in dieser Ausgabe findet ihr alles, was ihr wissen müsst. Und wenn ihr uns näher kennenlernen wollt, kommt am 24.10. zu unserem Einsteigerabend vorbei. Wir wünschen euch angenehme erste Wochen in Göttingen.

Anna Reuter

FAHRRAD GESUCHT?

Für alle, die auf der Suche nach einem günstigen Fahrrad sind, ist der folgende Termin interessant:

Am Samstag, den **26. Okt.** findet ab **9 Uhr** im Schulpavillon der Bonifatiuschule am Rosengarten eine Fahrradversteigerung statt.

HERZLICH WILLKOMMEN!

Liebe Erstsemester, wir freuen uns, dass ihr euch für Göttingen entschieden habt. Der Eine wird vielleicht einen beschwerlichen Weg zum Traum-WG-Zimmer gehabt haben, der Andere weiß nicht, wie man eigentlich diesen ominösen Stundenplan bastelt oder bei wem man, die wichtigen Informationen für den Studiengang bekommt.

DER STUDIENAUSWEIS

Als wichtigstes Utensil dient euer Studenausweis. Mit diesem könnt ihr kopieren, in der Mensa bezahlen und durch Niedersachsen fahren. Das Semesterticket ist mit

95,04 € in dem Betrag, den ihr mit der Immatrikulation überwiesen habt, enthalten. Weiterhin habt ihr ein Kultursemesterticket, mit dem ihr kostenlosen bzw. vergünstigten Eintritt in vielen Göttinger Kultureinrichtungen erhaltet. Das Ticket kostet euch 9,30 € im Semester und ist den Semestergebühren enthalten.

DIE STUDIENGEBÜHREN

Leider werden in Niedersachsen noch bis zum Wintersemester 2014/15 500 € Studiengebühren erhoben. Solange dies der Fall ist, setzt sich die ADF für eine faire und sinnvolle Verwendung

dieser ein. Auf Fakultätsebene werden dadurch z.B. zusätzliche Seminare, Tutorien, Übungen, verlängerte Bibliotheksöffnungszeiten, Vergrößerungen des Lehrbuchbestands oder Verbesserungen des Beratungsangebots finanziert.

Auf zentraler Ebene werden v.a. Maßnahmen durchgeführt, die fakultätsübergreifenden Charakter haben, z.B. die Verlängerung der Öffnungszeiten der SUB, Verbesserungen an Lehrräumen, zusätzliches Personal für Studienberatung, IT- und E-Learning, Softwarelizenzen für alle Studierenden und einige Angebote

der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikation (ZESS).

LERN- UND STUDIENGEBÄUDE

Die ADF hat auch einige studiengebührenfinanzierte Projekte verschiedener Größen angestoßen, die ansonsten nicht realisiert worden wären. Dazu gehört insbesondere das Lern- und Studiengebäude, welches gerade neben der Zentralmensa entsteht und am 28. Oktober eröffnet wird. Es wird über ca. 650 gut ausgestattete studentische Arbeitsplätze in Einzel- und Gruppenräumen verfügen.

KURZPORTRAIT DER ADF

Der Aufbau der Hochschulgruppe strukturiert sich auf zwei Ebenen. Während die ADF als uniweite Obergruppe fungiert, wird diese auf Fakultätsebene durch eigenständige Untergruppen vertreten. Als partei-unabhängige Hochschulgruppe stellt die ADF eine beliebte Alternative zu den üblichen politischen Gruppen dar.

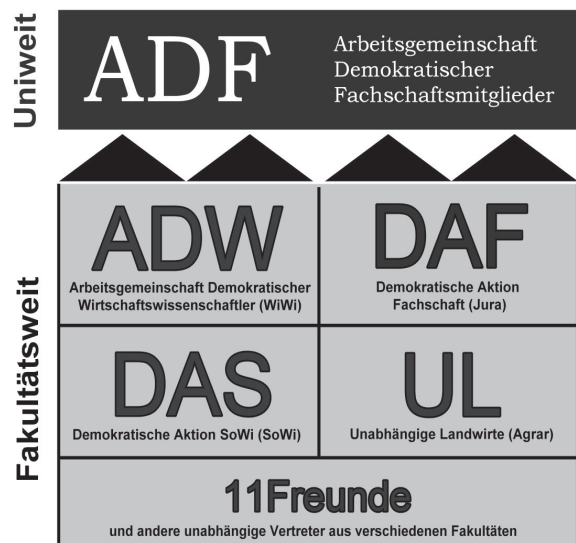
STÄRKSTE KRAFT IM STUPA

Derzeit haben wir im Studierendenparlament (StuPa) 17 von 51 Sitzen und stellen einen der beiden studentischen Vertreter im Senat, dem höchsten Gremium der akademischen Selbstverwaltung. Auf Fakultätsebene sind die ADW,

die DAF, die UL und die DAS in den Fachschaftsparlamenten vertreten und sind dort oft die stärkste Fraktion.

ADF GEGEN STUDIENGEBÜHREN

In unterschiedlichen uniweiten Gremien setzt sich die ADF desweiteren primär für die sinnvolle Verwendung von Studiengebühren zu Gunsten der Studierendenschaft ein, auch wenn wir diese strikt ablehnen. Verbesserte Lehre, z.B. durch E-Learning oder breiteres Lernangebot, Datenschutz, sowie studierendenfreundliche Entwicklung der gesamten Universität. Unser Leitspruch: Aktiv. Durchsetzungsfähig. Für euch!



Der Mensa-Guide

Ja, es stimmt, Mensaessen hat keinen guten Ruf - ungesund, minderwertig, zu fettig. Dagegen kämpfen unsere Mensen schon seit Jahren an.

ZENTRALMENSA

In der Zentralmensa gibt es das mit Abstand größte Angebot. Der große Free-Flow-Bereich bietet zahllose Kombinationsmöglichkeiten. Seit kurzem gibt es täglich nicht nur ein vegetarisches sondern auch ein veganes Menü. Dazu gibt es jeden Tag ein „Leichte Küche“-Gericht sowie diverse Salat- und Sushi-Teller. Wer keine Lust auf Menüs hat, kann sich auf Beilagen beschränken – oder aber auch eine Extraportion Fleisch nehmen. Und für gerade einmal 2 Euro bekommt man so viel Pasta vom Nudelbuffet, wie man auf seinem Teller stapeln kann. Zudem gibt es von 15 bis 20 Uhr (!) ein Nachmittagsangebot.

TURMMENSA

Auch die Turmmensa ist am Zentralcampus gelegen. Über Jahre hinweg ist sie immer wieder für ihr besonders einladendes und gemütliches Ambiente ausgezeichnet worden. Das Angebot ist zwar etwas geringer als das der Zentralmensa, kann aber vor allem mit sowohl ausgefallenen als auch

ÜBER DIESE PUBLIKATION

Der Wadenbeißer erscheint regelmäßig in unterschiedlichen Abständen, berichtet über unsere Arbeit aus Gremien und bietet aktuelle Informationen rund um das Leben an unserer Universität. Ihr findet hier außerdem das Unikino-Programm sowie oft

regionalen Menüs punkten.

MENSA ITALIA

Die im Waldweg gelegene Mensa Italia bietet täglich einen Teil der Gerichte an, die es in der Zentralmensa gibt. Neben der auch hier guten Qualität der Gerichte besticht diese Mensa also vor allem durch ihre Lage.

NORDMENSA

Die Nordmensa ist wegen ihrer Lage am Nordcampus **insbesondere bei** Naturwissenschaftlern beliebt. Gerade diese Mensa hat mit Kritik und Vorurteilen zu kämpfen. Auch wenn das Studentenwerk immer wieder versucht, die Qualität der Gerichte zu verbessern (durchaus mit Erfolg), ist der Anteil an frittierten, fettigen oder geschmacklich fragwürdigen Gerichten noch immer überdurchschnittlich hoch. Unsere Empfehlung an euch ist daher: hofft auf positive Überraschungen und haltet euch vom Auflauf fern!

MENSA IM KLINIKUM

Die fünfte, wenn auch nicht vom Studentenwerk betriebene, Mensa ist die Mensa im Klinikum. Die Preise sind hier etwas höher, jedoch gibt es für Studenten eine Stempelkarte, bei der jedes sechste Gericht gratis ist.

etwas zum Rätseln. Für noch mehr Wissenswertes könnt ihr auch problemlos unsere Facebook-Seite liken: www.facebook.com/adf.goettingen oder unser Online-Archiv besuchen: wadenbeisser-online.de

UNSERE EINSTEIGERABENDE IM WiSe 2013

Du hast Interesse, uns und unsere Arbeit ein bisschen besser kennenzulernen? Oder möchtest vielleicht sogar selbst hochschulpolitisch aktiv werden? Dann schau doch mal bei einem unserer Einsteigerabende vorbei.

Die Termine sind:

Donnerstag 24. Oktober

Montag 28. Oktober

Dienstag 26. November

**18:00 Uhr vor dem Oeconomicum
(Zentralcampus, Platz der Göttinger Sieben 3)**

Göttingen entdecken

Göttingen bietet allerhand Freizeitmöglichkeiten. Ob sportlich oder kulturell: für alle ist etwas dabei.

DER UNISPORT

Sportler kommen beim Unisport ganz auf ihre Kosten. Hier werden so viele Sportarten angeboten, dass es euch schwerfallen wird, euch etwas rauszusuchen. Zudem gibt es noch das Fitnesszentrum (FIZ) und das Kletterzentrum (Roxx), in denen ihr euch ausprobieren könnt.

KUNST UND KULTUR

Für viel Abwechslung sorgt auch die große Anzahl an Kultureinrichtungen, wie zum Beispiel das Junge Theater oder das Göttinger Symphonie Orchester. Durch das Kultursemesterticket bekommt man sogar meist verbilligten Eintritt.

DAS NACHLEBEN

Das Nachleben spielt sich am meisten in der Innenstadt ab, denn hier liegen diverse Clubs

und Bars. Auch kann man in den Restaurants gut essen gehen. Von chinesisch über italienisch bis hin zu afrikanisch ist alles dabei.

DIE INNENSTADT

Die Göttinger Innenstadt bietet allerhand Möglichkeiten zum Shoppen. Viele große Ketten haben sich hier angesiedelt, aber in den Nebenstraßen findet man auch das ein oder andere kleine Lädchen. Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag findet der Wochenmarkt statt, bei dem ihr frisches Fleisch und Gemüse bekommen könnt. Im Winter findet vor dem alten Rathaus immer der Weihnachtsmarkt statt, der mit Glühwein- und Bratwurstbuden ein schönes Flair in die Innenstadt bringt.

Wer es ruhig angehen lassen möchte kann sich nachmittags gemütlich mit ein paar Freunden in einem der Cafés treffen und die Zeit vergehen lassen. Oder bei einem schönen Spaziergang im Botanischen Garten verschiedenste Pflanzen betrachten.

SITZUNGEN DER FACHSCHAFTSGRUPPEN:

Agrar: Sitzungen der Unabhängigen Landwirte (**UL**): Jeden Dienstag ab 20 Uhr im Fachschaftsraum in der Von-Sieboldt-Straße 4

Jura: Sitzungen der Demokratischen Aktion Fachschaft (**DAF**): Jeden Dienstag ab 20 Uhr im Seminarraum des AStA

Sport: Sitzungstermine der **11Freunde**: unregelmäßig montags; Anfrage im Büro oder bei der ADF

SoWi: Sitzungstermine der Demokratischen Aktion SoWi (**DAS**): unregelmäßig donnerstags im Oec; Kontakt: das.goettingen@googlemail.com

Wiwi: Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler (**ADW**): Jeden Dienstag ab 20 Uhr im Oec Kontakt: adw-goettingen@gmx.de

IMPRESSUM

ADF

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer
Fachschaftsmitglieder
c/o FSR Wiwi
Platz der Göttinger Sieben 3
37073 Göttingen

www.adf-goettingen.de

adf.goettingen@googlemail.com

Anmerkungen der Redaktion:

Trotz der hier verwendeten männlichen Formen, wie z.B. 'der Leser', sind die weiblichen Counterparts natürlich ebenso gemeint. Die Redaktion hat auf den Text verunstaltende Konstruktionen, wie 'der/die LeserIn', 'der/die Leser(in)' oder gar 'der Leser / die Leserin', bewusst verzichtet, um die Lesbarkeit zu erhöhen.

Chefredakteur

Anna Reuter (Vi.S.d.P)

Layout

Christoph Büttcher

Redaktion

Christoph Büttcher, Anna Reuter,
Sarah Holtz, Jana Kroll, Sören Kübeck